

Skadodamm

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Elsterheide, Neu-Seeland, Senftenberg

Kreis(e): Bautzen, Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg, Sachsen



Skadodamm
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Im Zuge der Wiederaufnahme des Tagebaubetriebs Sedlitz 1947 und des Aufschlusses des Tagebaus Koschen 1952 wurden die Randbereiche des Kippenmassivs im Tagebau Skado überbaggert, um die Lagerstätten effizienter nutzen zu können. Dabei entstand der Skadodamm in Richtung Tagebau Sedlitz. Gleichzeitig wurde zur selben Zeit der Koschendamm in Richtung Tagebau Koschen gekippt.

Bis heute ist der bergbauliche Entstehungskontext des weiterhin forstwirtschaftlich genutzten Skadodamms am Relief ablesbar. Das Plateau ist vorwiegend mit Kiefern besetzt.

Datierung:

- Entstehung: nach 1947

Quellen/Literaturangaben:

- LMBV: Sedlitz/Skado/Koschen, in: Lausitzer Braunkohlenrevier. Wandlungen und Perspektiven, Nr. 3, Senftenberg 2015, S. 9.
- Digitales Geländemodell (DGM) © GeoBasis-DE/LGB, dl-de/by-2-0

Skadodamm

Ort: Bahnsdorf | Sedlitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 32' 30,94 N: 14° 07' 26,08 O / 51,54193°N: 14,12391°O

Koordinate UTM: 33.439.244,62 m: 5.710.455,81 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.439.356,21 m: 5.712.295,62 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Skadodamm“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003178> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

